

BARBARA- BLATT

PFARRBRIEF



Nr. 14

22. September bis 12. Oktober 2025

Auf ein Wort zur Besinnung

„Mein Herr und mein Gott“

Zugegeben, er ist weniger bekannt als *Wilhelm Tell* und *Heidi*. Doch im Vergleich zu diesen beiden Stars der Schweizer Ehrengalerie hat er einen großen Vorzug auf: Es gab ihn wirklich!

Am 25. September ist der Gedenktag des heiligen Bruder *Klaus von der Flüe*, der im 15. Jahrhundert in der Schweiz gelebt hat und der heute weltweit als Friedensstifter verehrt wird.

Denn ihm verdankt es die Schweiz, dass im Jahr 1481 die Eidgenossenschaft vor dem Auseinanderbrechen bewahrt wurde.

Sein bekanntestes Gebet – das sich auch vertont in unserem Gotteslob findet (GL 841) findet soll an dieser Stelle einmal bedacht werden.

Mein Herr und mein Gott, nimm alles von mir, was mich hindert zu dir!

Nimm mir die Angst, zu kurz zu kommen.

Nimm mir die Blindheit, mit der ich dein Wirken in der Welt übersehe.

Nimm mir die Feigheit, mit der ich meinen Glauben verstecke.

Nimm mir die Schuld, die mich belastet.

Nimm mir die Abhängigkeiten, die mich hindern, zu mir selbst zu kommen.

Nimm mir die Geschwätzigkeit, mit der ich jeden tiefen Gedanken zerrede.

Nimm mir die Traurigkeit, die mich oft mutlos und kraftlos macht.

Mein Herr und mein Gott, gib alles mir, was mich fördert zu dir!

Gib mir Mut, damit ich meinen Glauben bekenne.

Gib mir Tapferkeit, damit ich mich für den Frieden einsetze.

Gib mir Geduld, damit ich anderen Menschen zuhöre.

Gib mir Weitherzigkeit, damit ich mich versöhne,

Gib mir Selbstlosigkeit, damit ich mich nicht so wichtig nehme.

Gib mir Einsicht, damit ich deine Wege erkenne.

Gib mir Tatkraft, damit ich nicht nur schöne Worte mache.

Mein Herr und mein Gott, nimm mich mir und gib mich ganz zu eigen dir!

Nimm mir die Ziellosigkeit und gib mir Glaube.

Nimm mir die Verzweiflung und gib mir Hoffnung.

Nimm mir die Gleichgültigkeit und gib mir Liebe.

Ihr Pfarrer Georg Birner

GOTTESDIENSTORDNUNG

Ein Hinweis zum Datenschutz:

Wir gehen davon aus, dass Sie Ihren (Stifter-) Namen (N.N. f. + ...) gerne veröffentlicht haben wollen. Ansonsten bitten wir um eine entsprechende Mitteilung.

Mo, 22.09. HL. EMMERAM, Bischof, Märtyrer, Nebenpatron der Diözese

19.00 Abg. **Eucharistiefeier in der Pfarrkirche**

Renate Wolter

MG: f. + Elisabeth Auer

MG: f. + Sohn Erich Schwendner

Di, 23.09. HI. Pius v. Pietrelcina (Padre Pio), Ordenspriester

10.00 Abg. **im Senioren- u. Pflegeheim: Eucharistiefeier**

19.00 Pull. **Eucharistiefeier in Pullach**

Mi, 24.09. Mittwoch der 25. Woche im Jahreskreis

HI. Rupert und hl. Virgil, Bischöfe

9.00 Abg. **Eucharistiefeier in der Pfarrkirche**

Angehörige der Familie Waldmüller

MG: für Resi Obermeier zum Sterbetag

MG: f. + Eduard Wagner (Kranzmesse)

MG: Albert, Heidi, Oswald Englbrecht

MG: Mutter Barbara Stöckl (von Barbara Giering)

MG: zu Ehren der Mutter Gottes und des HI. Antonius

Do, 25.09. Donnerstag der 25. Woche im Jahreskreis

HI. Niklaus v. Flüe, Einsiedler, Friedensstifter

19.00 Sand. **Eucharistiefeier in Sandharlanden**

Helene Handschuh f. + Eltern und Geschwister

Fr, 26.09. Freitag der 25. Woche im Jahreskreis

HI. Kosmas und hl. Damian, Ärzte

9.00 Abg. **Rosenkranz für alle Sorgen und Nöte - Pfarrkirche**

19.00 Abg. **Eucharistiefeier in Aunkofen**

f. + Ehemann Konrad Schwendner - zum Geburtstag -

Sa, 27.09. HI. Vinzenz von Paul, Priester, Ordensgründer

17.00 Abg. **Beichtgelegenheit in der Klosterkirche**

17.30 Abg. **Rosenkranz in der Klosterkirche**

18.00 Abg. **Vorabendmesse in der Klosterkirche**

f. + Josef Westermayer

MG: Gusti Gerzer

MG: f. + Regina Huber (Kranzmesse)

MG: f. + Ehemann Josef Huber zum Geburtstag

So, 28.09. 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS, Welttag des Migranten und Flüchtlings, Caritas-Kollekte

10.00 Abg. **Familiengottesdienst - Pfarrgottesdienst in der**

Klosterkirche Michael und Reinhold Wotawa

MG: Stiftsmesse für Babo-Pappenheim'sches Benefizium

- MG: f. + Regina Huber (Kranzmesse)
 MG: f. + Ehefrau Gabriele Schmidleitner
 MG: Franz Karl
 MG: Barbara und Andreas Frank
- 17.00 Abg. **Konzert für 2 Geigen und Orgel – Klosterkirche -**
 19.00 Abg. **Abendmesse in der Klosterkirche**
 f. + Ingrid Schottmayer und Eltern
 MG: Walburga Schalk
- 8.45 Pull. **Eucharistiefeier in Pullach**
 Walburga Zinner, Anna, Johann und Tobias Stocker
 MG: Familie Lindl f. + Johann Gassner und Gerhard Eisenknappel
- 10.00 Sand. **Eucharistiefeier in Sandharlanden**
 f. + Vater Johann Schierlinger
 MG: Elisabeth Rottenkolber zum Sterbetag
 MG: Vater Franz Handschuh und Marco zum Sterbetag
- Mo, 29.09.** **HL. MICHAEL, HL. GABRIEL und HL. RAFAEL, Erzengel**
 19.00 Abg. **Eucharistiefeier in der Pfarrkirche**
 zu Ehren d. Hl. Erzengel Michael
 MG: f. + Angehörige von Anton und Marianne Schwendner
 MG: f. + Sebastian Fertl
- Di, 30.09.** **Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer**
 10.00 Abg. **im Senioren- u. Pflegeheim: Eucharistiefeier**
- Mi, 01.10.** **Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau, Kirchenlehrerin**
 9.00 Abg. **Eucharistiefeier in der Pfarrkirche**
 Kath. Frauenbund f. + Mitglied Helena Steffl (Kranzmesse)
 MG: Kath. Frauenbund f. + Mitglied Barbara Hohenstatter
 MG: f. + Theresia und Josef Brunner
- Do, 02.10.** **Heilige Schutzengel**
 18.30 Pull. **Eucharistiefeier in Pullach (anschl. Helferessen)**
 19.00 Sand. **Eucharistiefeier in Sandharlanden**
 Fam. Dörner-Schnell f. + Mutter, Oma und Uroma Ella Zintl zum Sterbetag
 MG: Fam. Dörner Schnell f. + Schwiegermutter, Oma und Uroma Maria Dörner
- Fr, 03.10. Freitag der 26. Woche im Jahreskreis, Tag der Deutschen Einheit**
 9.00 Abg. **Rosenkranz für alle Sorgen und Nöte - Pfarrkirche -**
 19.00 Abg. **Eucharistiefeier in der Pfarrkirche**
 f. + Maria Knoben, f. + Zita und Heinz Huber
- Sa, 04.10.** **Samstag der 26. Woche im Jahreskreis**
 17.00 Abg. **Beichtgelegenheit in der Klosterkirche**
 . **Kein Rosenkranz in der Klosterkirche, wegen Einsingen**
ab 17.00 Uhr des KDFB-Chores für den anschl.
Gottesdienst
 18.00 Abg. **Vorabendmesse Erntedankgottesdienst KDFB in der**
Klosterkirche
 für Walter Graf MG: Maria Müller
 MG: Ehemann Josef Mages und Angehörige
 MG: f. + Mitglieder des VdK Abensberg

- So, 05.10.** **27. SONNTAG IM JAHRESKREIS, Erntedankfest**
 10.00 Abg. **Erntedankfeier Pfarrgottesdienst in der Klosterkirche (Herr Neugebauer mit Bläser)**
 f. + Konrad Schwendner (Kranzmesse)
 MG: (Kranzmesse) f. + Luise Reisinger
 MG: Familie Schwing f. + Eltern Johann und Maria
 MG: f. + Ehefrau Gabriele Schmidleitner
- 11.30 Abg. **Tauffeier in St. Barbara**
 19.00 Abg. **Abendmesse in der Klosterkirche**
 Christa Bachmeier und Angehörige
- 8.45 Pull. **Erntedankfeier - Eucharistiefeier in Pullach Chor singt**
 Familie Lindl f. + Georg u. Anna Seidl, Wilfried u. Frieda Listl
 MG: Familie Maierhofer zu Ehren der Mutter Gottes
- 19.00 Pull. **Oktoberrosenkranz in Pullach**
 10.00 Sand. **Eucharistiefeier in Sandharlanden**
 Thomas und Andreas Klingshirn
 MG: für Angehörige der Familie Fruth
 MG: f. + Willi Gabelberger und verst. Angehörige
- Mo, 06.10. Montag der 27. Woche im Jahreskreis, Hl. Bruno, Mönch, Einsiedler**
 19.00 Abg. **Eucharistiefeier in der Pfarrkirche**
 Familie Dörner-Schnell f. + Vater, Opa und Uropa Otto Zintl
- Di, 07.10. Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz**
 10.00 Abg. **im Senioren- u. Pflegeheim: Eucharistiefeier**
 19.00 Pull. **Eucharistiefeier in Pullach**
- Mi, 08.10. Mittwoch der 27. Woche im Jahreskreis**
 9.00 Abg. **Eucharistiefeier in der Pfarrkirche**
 f. + Eduard Wagner (Kranzmesse)
 MG: f. + Regina Huber (Kranzmesse)
- 17.00 Abg. **Tiersegnung vor dem Hofladen Holzer in Schwaighausen**
- Do, 09.10. Hl. Dionysius, Bischof von Paris, und Gefährten, Hl. Johannes Leonardi, Priester, Ordensgründer**
 19.00 Sand. **Eucharistiefeier in Sandharlanden**
 Helene Handschuh f. beidseits verst. Eltern u. Geschwister
- Fr, 10.10. Freitag der 27. Woche im Jahreskreis**
 9.00 Abg. **Rosenkranz für alle Sorgen und Nöte - Pfarrkirche -**
 19.00 Abg. **Eucharistiefeier in der Pfarrkirche**
- Sa, 11.10. Samstag der 27. Woche im Jahreskreis**
 17.00 Abg. **Beichtgelegenheit in der Klosterkirche**
 17.30 Abg. **Rosenkranz in der Klosterkirche**
 18.00 Abg. **Vorabendmesse in der Klosterkirche**
 Angehörige der Familie Werner Heinrich
 MG: f. + Konrad Seidl
 MG: Angehörige von Theo Forster
 MG: für verst. Klaus Kefes
 MG: für verst. Ehemann Josef Rambach u. verst. Angehörige

So, 12.10.		28. SONNTAG IM JAHRESKREIS
10.00	Abg.	Pfarrgottesdienst in der Klosterkirche Stiftsmesse f. Babo-Pappenheim'sches Benefizium MG: Stiftsmesse f. Münster'sches Benefizium MG: f. + Ehefrau Gabriele Schmidleitner MG: Katholischer Frauenbund f. + Mitglied Theresia Hietl
11.30	Abg.	Tauffeier in St. Barbara
19.00	Abg.	Abendmesse in der Klosterkirche f. + Ingrid Schottmayer und Eltern
8.45	Pull.	Eucharistiefeier in Pullach
19.00	Pull.	Oktoberrosenkrantz in Pullach
10.00	Sand.	Eucharistiefeier in Sandharlanden Margaretha Zagler, Anna und Sebastian Zagler MG: verst. Eltern Agnes und Horst Kurtzer

INFORMATIONEN



Das Sakrament der Taufe empfang:

Am 14.09. Maximilian Anton Schiebrowski, Abensberg;

Was im Sakrament grundgelegt wurde, wachse mit Gottes Gnade!



Von Gott aus diesem Leben gerufen wurden:

Am 09.09. Maria Kreszenzia Plutz, Abensberg; (77 Jahre);

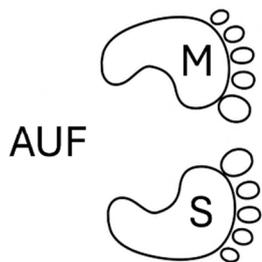
Am 11.09. Ehrentraud Wittmann, Abensberg; (89 Jahre);

Der Herr schenke ihnen das Leben in Fülle!

Sonntag, 5. Oktober Erntedankfeier in Pullach

8.45 Eucharistiefeier – Chor singt – anschl. für die **Senioren** Frühschoppen und gemeinsames Mittagessen im Pfarrheim Pullach; Anmeldung bitte bei Familie Schach, Tel. 6841 ist erforderlich! (Anmeldeschluss ist Freitag, 3. Oktober);

WORKSHOP BIOGRAFIEARBEIT



EINEN SPUREN!

Mit Biografiearbeit Lebens- und Glaubensschätze heben

Was ist Biografiearbeit?

Biografiearbeit meint das Nachdenken und den Austausch über den eigenen Lebensverlauf. Der ressourcenorientierte Blick in die Vergangenheit des eigenen Lebens hilft, die Gegenwart zu gestalten und Chancen für die Zukunft zu ergreifen.

Durch Biografiearbeit können Menschen Heilung, Lebensorientierung und Ermutigung erfahren.

Unterschiedliche Methoden der persönlichen Auseinandersetzung und der Austausch in der Gruppe unterstützen dabei, die eigenen Ressourcen (Lebens- und Glaubensschätze) in den Blick zu nehmen und sie dadurch als hilfreiches Potential für die Lebensgestaltung nutzen zu können.

Termine: jeweils Donnerstag von 19.00 – 21.00 Uhr

02. Oktober – 16. Oktober – 30. Oktober 2025

Ort: Kath. Pfarrheim Abensberg, Theoderichstr. 11

Leitung: Daniela Scholz, Gemeindeferentin, Weiterbildung in Biografiearbeit

Christiane Stoib, Dipl. Theologin, Weiterbildung in system. Beratung

Anmeldung für den Kurs bitte bis zum 25.09.25 unter: daniela.maria.scholz@t-online.de; Der Kurs ist kostenlos.

BIBEL KREATIV

Alle **Kinder der 1. und 2. Jahrgangsstufe** sind wieder herzlich eingeladen zu zwei „Bibel-kreativ-Nachmittagen“!

Wir treffen uns jeweils am **Freitag, 10.10. und 17.10.25 von 15.00 - 16.30 Uhr** im Pfarrheim, um miteinander eine Bibelerzählung zu hören und dazu zu basteln, zu spielen, zu singen, kreativ zu sein...

Unkostenbeitrag pro Treffen: 2 €. Die Teilnahme nur an einem Termin ist auch möglich.

Anmeldung bitte mit Telefonnummer bis spätestens 05.10.25 an daniela.maria.scholz@t-online.de .

TIERSEGNUNG

Unter dem Motto „All ihr Tiere, lobet den Herrn“ laden wir alle Haustierbesitzer am **Mittwoch, den 8. Oktober 2025 um 17.00 Uhr** mit ihren Tieren herzlich zu einer Tiersegnung beim **Hofladen Holzer**, Schwaighausener Str. 2 in Abensberg ein.

Tiere sind ein bedeutender Teil von Gottes wunderbarer Schöpfung und sie sind uns Menschen wichtige Weggefährten. In einer kurzen Andacht wollen wir ihr Haustier (egal welcher Größe) segnen und die Freundschaft zwischen Mensch und Tier miteinander feiern.

Einkehrtag der Gebetsgemeinschaft für Berufe der Kirche

Herzliche Einladung ins Kloster Weltenburg, Nikolauskapelle, Asamstr. 32, 93309 Kelheim, am Samstag, 27. September 2025 von 9.00 Uhr -13.00 Uhr.

Referent: Abt em. P. Aloysius Althaus, Mallersdorf

Thema: „**Mut, gegen die Hoffnungsmüdigkeit**“

Der Tag beinhaltet spirituelle Impulse, Eucharistiefeier, Anbetung und Beichtgelegenheit. Ende mit einem gemeinsamen Mittagessen (Kostenbeitrag 15,-- Euro)

Wir laden alle Interessierten herzlich ein, um gemeinsam zur Ruhe zu kommen, neue Impulse zu erhalten und im Glauben aufzutanken. Bitte melden Sie sich bis spätestens 23. September 2025 an, damit wir besser planen können. Anmeldung bei: Gebetsgemeinschaft für Berufe der Kirche bis 15. September: 0941 597-2218;

The Father

(Ein Film mit Anthony Hopkins über Demenz)

Anlässlich der bayerischen Demenzwoche - eine ergreifende Verfilmung, die noch lange nachwirkt!

Anne (Olivia Colman) ist in großer Sorge um ihren Vater Anthony (Anthony Hopkins). Als lebenserfahrener, stolzer Mann, lehnt er trotz seines hohen Alters jede Unterstützung durch eine Pflegekraft ab und weigert sich standhaft, seine komfortable Londoner Wohnung zu verlassen. Obwohl ihn sein Gedächtnis immer häufiger im Stich lässt, ist er davon überzeugt, auch weiterhin allein zurechtzukommen. Doch als Anne ihm plötzlich eröffnet, dass sie zu ihrem neuen Freund nach Paris ziehen wird, ist er verwirrt. Wer ist dann dieser Fremde in seinem Wohnzimmer, der vorgibt, seit über zehn Jahren mit Anne verheiratet zu sein? Und warum behauptet dieser Mann, dass Anthony als Gast in ihrer Wohnung lebt und gar nicht in seinem eigenen Apartment? Anthony versucht, die sich permanent verändernden Umstände zu begreifen und beginnt mehr und mehr zu zweifeln: an seinen Liebsten, an seinem Verstand und schließlich auch seiner eigenen Wahrnehmung.

Mittwoch, 24. September, 19.00 Uhr

Kostenfreier Eintritt,

rechtzeitig Tickets reservieren;

(<https://roxy-kino.de/>, 09443/3865)

Zweigstelle – Bürokratie kennt kein Jenseits

(Eine bayerische Komödie mit der Frage: "Was zum Teufel passiert mit jemandem, der zu Lebzeiten an nichts geglaubt hat?")

Als hätten sie nicht schon genug Probleme, geraten Resi und ihre drei Freunde auf der Fahrt in die Alpen in einen tödlichen Unfall. Prompt findet sich die Clique in einer bayerischen Jenseits-Behörde wieder, die über ihr weiteres Schicksal entscheiden soll. Elysium, Fegefeuer, Wiedergeburt – alles scheint möglich. Doch als klar wird, dass der

Gruppe jegliche Überzeugung fehlt, stellt sich die entscheidende Frage: Was zum Teufel passiert mit jemandem, der zu Lebzeiten an NICHTS geglaubt hat?

Filmgespräch mit Pfarrer Georg Birner & Filmcrew wurde angefragt!

Donnerstag, 9. Oktober, 2025, 19.00 Uhr.

Tickets demnächst verfügbar!

Bitte rechtzeitig Tickets kaufen (www.roxy-kino.de, 09443/3865)

Musik für zwei Geigen und Orgel Teil 2
Eine spezielle Besetzung in der Abensberger Klosterkirche
Tatiana Cotelnic & Katharina Strobel & Peter Kelly

Sonntag, 28. September 2025, 17.00 Uhr

Wie letztes Jahr im Frühling gibt es auch heuer wieder die stimmige Kombination von zwei Violinen und Orgel in der Klosterkirche zu hören.

Die Geigerinnen Tatiana Cotelnic und Katharina Strobel spielen zusammen mit Peter Kelly Werke von Arcangelo Corelli (1653–1713), W. A. Mozart (1756–1791), Robert Fuchs (1847–1927) und J. S. Bach (1685–1750).

Tatiana Cotelnic ist diplomierte Geigerin aus Chisinau, der Hauptstadt der Republik Moldau. Sie spielte viele Jahre 1. Violine beim Symphonieorchester des moldawischen Rundfunks und tourte mit den moldawischen Philharmonikern durch ganz Europa. Derzeit unterrichtet sie ihr Instrument in Regensburg und an der Abensberger Musikwerkstatt.

Die Geigerin **Katharina Strobel** stammt aus Regensburg und erhielt ihren ersten Unterricht von Silke Homeier und später an der Kirchenmusikhochschule von Conrad von der Goltz. Nach Studien in Würzburg und Frankfurt kehrte sie nach Regensburg zurück. Sie unterrichtet Geige an der Regensburger Sing- und Musikschule, spielt am Theater in der Gruppe der 1. Violinen und ist Konzertmeisterin des Kammerorchesters Regensburg.

Peter Kelly ist Abensberger und als Organist bei verschiedenen Kirchengemeinden in der Umgebung tätig; außerdem ist er Chorleiter des Kirchenchors der Pfarrei St. Barbara. Den ersten Orgelunterricht erhielt er in Abensberg bei Willi Kerschensteiner, später am Rohrer Gymnasium bei Alex Pointner (heute in München tätig) und Prof. Norbert Düchtel von der Hochschule für kath. Kirchenmusik in Regensburg.

Neuer Hospizkurs startet im Januar 2026

Wir, die Mitarbeiter des Hospizvereins suchen Menschen die gerne ein sinnerfülltes Ehrenamt ausüben möchten. Wenn Sie in der Woche 2-3 Stunden Zeit haben und Menschen besuchen möchten die in ihrer letzten Lebensphase angekommen sind, dann sind Sie bei uns genau richtig. Dazu bieten wir, einen neuen Befähigungskurs ab Januar 2026 an. In 100 Stunden Theorie und 20 Stunden Praxis schulen wir, zusammen mit fachbezogenen Referenten die Kursteilnehmer. Für die Ausbildung sind keine fachlichen Vorkenntnisse erforderlich. Was Sie brauchen, ist die Bereitschaft sich mit dem Thema Sterben, Tod und Trauer auseinanderzusetzen und einen offenen und einfühlsamen Umgang für den Nächsten. Wenn sie jetzt denken, das ist was für mich, dann melden Sie sich bei uns unter der Tel. Nummer 09441/685950 oder Sie schreiben eine E-Mail an info@hospizverein-landkreis-kelheim.de.

Weitere Informationen zum Kurs und zu unserem Verein finden Sie auf unserer Webseite, www.hospizverein-landkreis-kelheim.de

Glaubensgespräche – die Schätze unseres Glaubens

Die Glaubensgespräche sind eine Reihe von Treffen, die einen Raum schaffen, um den katholischen Glauben besser kennenzulernen und um über die Schätze des katholischen Glaubens ins Gespräch zu kommen.

Bei den Glaubensgesprächen kann man sich über den christlichen Glauben in entspannter Atmosphäre austauschen und neue persönliche Zugänge zum Sinn im Leben, zu Gott und Jesus Christus finden. Jedes Treffen beginnt mit einem gemeinsamen Imbiss - die beste Art, um anzukommen, sich gegenseitig kennenzulernen und in den Abend zu starten. Anschließend gibt es inhaltliche Impulse, welche so gestaltet sind, dass sich daraus spannende Gespräche entwickeln können. Gedanken und Fragen zum Thema werden dabei diskutiert und Meinungen ausgetauscht. Natürlich ist keiner gezwungen, etwas zu sagen und es gibt nichts, was man nicht sagen oder fragen darf. Es ist die Chance, von anderen zu hören und mit der eigenen Perspektive in einer ehrlichen, freundlichen und offenen Atmosphäre zum Gespräch beizutragen. Auch gemeinsamer Lobpreis und Gebet sollen nicht zu kurz kommen. Jeder Abend ist thematisch abgeschlossen - man kann auch bei einzelnen Terminen teilnehmen. Ein Einstieg ist jederzeit möglich! Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich.

Veranstaltungsort: Kath. Pfarrheim (Barbarasaal), Theoderichstr. 11, 93326 Abensberg
wann? donnerstags – 14-tägig, 19.00 – 21.00 Uhr

Veranstalter: KEB im LK Kelheim und Pfarreiengemeinschaft Abensberg

Infos und Anmeldung bei Andreas Piendl, 01573/2634910, piendlandy@yahoo.de

Termine und Themen:

Do., 25.09.2025 Liebt Gott mich wirklich?

Do., 09.10.2025 Warum gerade die katholische Kirche?

Do., 23.10.2025 Was bietet die katholische Kirche?

Do., 13.11.2025 Wie kann ich in ein neues Leben starten? – Die Taufe

Do., 27.11.2025 Was hilft mir, meinen Glauben zu bezeugen? – Die Firmung

Sa., 13.12.2025 Einkehrtag:

Jesus in einem Stück Brot? – Die Eucharistie

Gibt es noch eine Chance für mich? – Die Buße

Do., 15.01.2026 Wie finde ich Heilung? – Die Krankensalbung

Do., 29.01.2026 Wirklich das ganze Leben geben? – Die Weihe

Do., 12.02.2026 Mit Leib und Seele lieben? – Die Ehe

Do., 26.02.2026 Warum ist Maria so wichtig? – Marienverehrung

Do., 12.03.2026 Die Gemeinschaft der Heiligen – und ich? – Heiligenverehrung

Info-Abend „ROM 2026“

Am Mittwoch, 24. September findet um 19.00 Uhr im Abensberger Pfarrheim für alle, die sich in die Interessentenliste haben eintragen lassen, ein Info-Abend zu der im nächsten Jahr geplanten Pilgerreise nach Rom statt.

Es wird das Programm dieser Tage vorgestellt sowie der Reisepreis und die entsprechenden Leistungen.

Vorankündigung
ERSTKOMMUNION 2026

Der erste Elternabend zur „Erstkommunion 2026“ wird am Mittwoch, den 22. Oktober 2025 um 19.30 Uhr im Pfarrsaal Abensberg stattfinden.

GLOCKENLÄUTEN AM GILLAMOOSMONTAG

Vom Projekt 'Platzhalter für Demokratie' wurde sowohl die evangelische als auch die katholische Gemeinde angefragt, die Aktion für Menschenwürde und respektvollen Umgang zu unterstützen – um 10.00 Uhr, also zu Beginn des politischen Frühschoppens am Gillamoosmontag.

Sowohl Frau Anne-Katrin Pfarrerin Streeck als auch ich haben betont und als Bedingung gestellt, dass wir nicht GEGEN etwas oder jemanden läuten, sondern FÜR etwas – für Menschenwürde und respektvollen Umgang.

Deshalb war das Glockenläuten auch keine (partei) -politische Einmischung – auch nicht der kirchliche Beitrag zur Begrüßung des Bayerischen Ministerpräsidenten, wie das jemand gedeutet hat.

Wer allerdings die gesellschaftlichen und politischen Auseinandersetzungen unserer Zeit anschaut, wird dem hoffentlich zustimmen: Es braucht mehr Respekt!

Ein Wort von *Dom Helder Camara* könnte darüber hinaus Weite und Achtung vor einander fördern:

Wenn ich könnte, gäbe ich jedem Kind eine Weltkarte und wenn möglich einen Leuchtglobus in der Hoffnung, den Blick des Kindes aufs Äußerste zu weiten und in ihm Interesse und Zuneigung zu wecken für alle Völker, für alle Sprachen und für alle Religionen.

„In die Stille hören“

„In die Stille hören“ ist schon seit einigen Jahren ein Angebot unserer Pfarrgemeinde in der vorweihnachtlichen Zeit. Der „stille Ort“ ist in diesem Jahr die Oase Steinerkirchen, ein Bildungshaus der Herz Jesu Missionare bei Hohenwarth. Der Zeitpunkt ist: Freitag, 28. November (ab 17.00 Uhr) bis Montag, 1. Dezember 2025 (bis 13.00 Uhr). Die Kosten belaufen sich auf 290 Euro. Begleitet wird das Angebot von Albert Steber. Die Stille wird begleitet mit: Biblischen Impulsen, Musikmeditation, Qi Gong, meditativer Tanz. Nachdem das Angebot von der Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung im Pfarrbüro (09443/1342). Anmeldeschluss 15. Oktober.

Sitzung des **Sachausschusses Gemeindegatechese** ist am Donnerstag, 25. September um 19.00 Uhr im Pfarrhaus Abensberg.

Senioren Sandharlanden

Dienstag 14. Oktober um 9.00 Uhr Rosenkranz in der Kirche St. Sebastian Sandharlanden, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrheim Sandharlanden. Herzliche Einladung an alle Senioren.

Mit dem Verstand einer Eselin

Am vorletzten Tag des Monats feiern wir Michaelis, das „Fest des Erzengels Michael und aller Engel“. Früher war dieser Tag ein bedeutendes Fest, heute hat es ein wenig an Bedeutung verloren. Schade. Denn über die Engel nachzudenken, ist doch eine schöne und freudige Sache. Sie sind – so möchte ich einmal formulieren – ein Fingerzeig des Himmels. Und ebenfalls häufig in Vergessenheit geraten ist, dass wir am 29. September nicht nur des Erzengels Michael gedenken, sondern aller Engel, namentlich noch der Erzengel Raphael und Gabriel. Was hat es mit diesen Dreien auf sich?

Den Erzengel Michael kennen das Alte wie auch das Neue Testament. Er ist – salopp gesagt – der Kämpfer unten den Engeln. Er streitet und besiegt den Teufel, bewacht das Paradies, rettet Issak vor der Opferung durch Abraham, ringt mit Jakob und rettet Daniel aus dem Feuerofen. Wobei er nicht in allen diesen Fällen namentlich erwähnt wird, vieles schrieb ihm spätere Überlieferung zu. Michael ist der Engel, der gegen alles kämpft, was Gott seinen Rang streitig macht.

Der Engel Gabriel ist – wieder salopp formuliert – das Sprachrohr Gottes. Er verkündet Maria die Geburt Jesu, er prophezeit im Alten Testament dem Daniel das Kommen des Messias. In der Überlieferung erscheint er dem Josef im Traum, verkündet dem Zacharias die Geburt Johannes des Täuflers und den Hirten die Geburt Jesu. Anselm Grün sagt von ihm: „In unseren Krisenzeiten sollten wir Ausschau halten nach dem Engel Gabriel. Wir können mit ihm ins Ge-

spräch kommen und ihn fragen, was er uns verheißt.“

Der Engel Raphael, der nur im Alten Testament vorkommt, kommt unserer Vorstellung von einem Schutzengel am nächsten. Er soll Noah das Buch mit der Anleitung zum Bau der Arche gegeben haben und steht im Buch Tobit dem Tobias schützend zur Seite.

Im Alten Testament begegnet uns in der Geschichte vom Propheten Bileam und seiner Eselin (Buch Numeri) ein weiterer, ein unbekannter Engel. Bileam ist unterwegs, um das Volk Israel zu verfluchen. Ihm und seiner Eselin stellt sich der Engel des Herrn in den Weg, um Schlimmeres zu verhindern, doch Bileam kann ihn nicht sehen.

Eine Macht, die sich dem Übel in den Weg stellt, jedoch von denen, die Übles im Schilde führen, nicht gesehen wird – diese Vorstellung finde ich höchst aktuell. Wie oft wünsche ich mir jemanden, der sich den Kriegstreibern, den Umweltzerstörern, den Ausbeutern und Unterdrückern in den Weg stellt. In der alttestamentlichen Erzählung ist es die Eselin Bileams, die den Engel sieht und sich weigert, weiterzugehen. Wie oft wünsche ich mir für die Großen und Mächtigen, aber auch für die „Kleinen“, die Unrecht tun, den Verstand dieser Eselin. Doch um einen Engel zu sehen, der Schlimmeres verhindern will, dazu braucht es manchmal Gott, der einem die Augen öffnet wie dem Bileam. Nicht nur in der großen Politik, sondern auch im ganz alltäglichen Leben.

Michael Tillmann

TERMINE

Samstag, 27.9. um 11.00 Uhr Probe des Famigo-Projektchores im Pfarrheim Abensberg; alle Kinder der 2. bis 4. Klassen sind dazu herzlich eingeladen.



Familiengottesdienst am Sonntag, 28. September um 10.00 Uhr in der Klosterkirche; Herzliche Einladung an unsere Familien mit ihren Kindern!

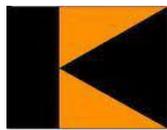
Katholischer Frauenbund Abensberg

Am Freitag, 26.09.2025 veranstaltet Kolping einen **Vortragsabend** zum **Thema KI** im Pfarrheim Abensberg. Dazu sind auch alle interessierten Frauen herzlich eingeladen.

Am Samstag, 4. Oktober gestalten wir um 18.00 Uhr in der Klosterkirche den **Erntedankgottesdienst**. Für den Gottesdienst laden wir Frauen des **Frauenbundes** ab 17.00 Uhr zum Einsingen in die Klosterkirche herzlich ein. Für den Erntedankaltar freuen wir uns über ihre Obst- und Gemüsespenden. Wir wollen aus ihren Gaben wieder einen schönen Altar gestalten. Bitte melden Sie sich bei Bianca Maier (Tel. 7944), wenn Sie eine Spende aus ihrem Garten für den Altar haben.

Am Montag, 20. Oktober findet um 19.30 Uhr die **Autorenlesung: Unter Heiden** mit Tobias Haberl im Pfarrheim Abensberg statt. Auch hierzu herzliche Einladung an alle interessierten Frauen. Der Eintritt ist frei!

Den **Oktoberrosenkranz** beten wir am Donnerstag, den 23. Oktober um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche.



Kolpingfamilie Abensberg lädt ein

Die Kolpingfamilie lädt herzlich ein: KI entdecken – Workshop für Einsteiger

Künstliche Intelligenz (KI) begegnet uns immer öfter im Alltag. In diesem Workshop erfahren Sie, was KI ist, wie sie funktioniert und wo sie eingesetzt wird. Gemeinsam probieren wir Beispiele aus und besprechen, was das für unser Leben bedeutet. Fragen sind ausdrücklich willkommen – Vorkenntnisse brauchen Sie keine. Die KEB, der Frauenbund und die Kolpingfamilie freuen sich auf ihr Kommen, **am Freitag, 26.09.2025, 19:00 Uhr, im Ägidiusaal des Kath. Pfarrheims Abensberg**. Bitte ein Handy, Tablet oder einen Laptop mitbringen, das ins Internet kann. Eintritt frei, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Die Kolpingfamilie nimmt an der Bezirkswallfahrt am Sonntag, den 28.09.2025, um 14.00 Uhr in Kösching teil.

Die Bezirkswallfahrt findet unter folgendem Motto statt: 10 Jahre Umwelt-Enzyklika „Laudato Si“ von Papst Franziskus;
Die Wegstrecke beträgt ca. 2 km auf ebenen Wegen und ist für alle problemlos zu bewältigen. Die Veranstaltung beginnt um 14.00 Uhr hinter dem Friedhof in Kösching (Parkplätze sind reichlich vorhanden). Im Anschluss treffen wir uns im Köschinger Kolpingsheim zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Bitte Fahrgemeinschaften bilden.

Einladung zum Dekanatsministrantentag 2025

Leitwort: „Minis – Boten der Hoffnung“

Am **Samstag, den 27. September 2025**, findet der **Dekanatsministrantentag** in Abensberg statt. Eingeladen sind **alle Ministrantinnen und Ministranten des Dekanats Kelheim**. Veranstaltet wird der Minitag vom Dekanat und der Katholischen Jugendstelle Kelheim.

Ort: Altes Stadion, Stadionstraße 17, 93326 Abensberg;

Zeit: 09:30 – 17:00 Uhr;

Ein Tag voller Spiele, Gemeinschaft, Glauben und Freude erwartet euch.
Seid dabei – wir freuen uns auf viele Minis aus dem ganzen Dekanat!

HandyAktion Bayern

Das **Eine Welt Forum Abensberg** hat sich der im Mai 2025 gestarteten HandyAktion Bayern mit einem neuen, innovativen Sammelpartner angeschlossen: Gemeinsam mit dem Inklusionsunternehmen Ju-Rec IT und dem neuen Sammelsystem „Freddy Datenfresser“ setzen wir auf ein sicheres, einfaches und nachhaltiges Handyrecycling – und dafür brauchen wir Ihre Unterstützung!

Unser Ziel: Jede Fairtrade Town in Bayern wird sichtbares Zentrum für Ressourcenschonung und globale Gerechtigkeit – als Handy-Sammelzentrum und Handy-Sammelstellen.

Was passiert mit den gesammelten Geräten?

- Datensicherheit: Alle Daten werden nach zertifizierten Standards gelöscht.
- Wiederverwendung & Recycling: Geräte oder Einzelteile, die noch nutzbar sind, werden wiederverwertet. Der Rest wird geschreddert und recycelt.
- Spendenwirkung: Abhängig von der Anzahl der gesammelten Geräte spendet Ju-Rec IT für die drei Projekte der HandyAktion Bayern: (Umwelt-) Bildungsarbeit in El Salvador und Liberia sowie die Eine-Welt-Kita „fair und global“ in Bayern.

Gerne unterstützen wir als Pfarrgemeinde dieses Projekt!

Deshalb ist auch in unserem Pfarrbüro eine Sammelstelle eingerichtet.

Bestellung für **Mess-Intention/en** für die Pfarrgemeinde **(bitte Ort ankreuzen!)**:

Abensberg

Pullach

Sandharlanden

Nr.	Wunschdatum	Text (z.B. Name des Verstorbenen)	Betrag (5,00 €)
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
		Summe	

Soweit möglich, berücksichtigen wir Ihr Wunschdatum – notwendige Änderungen behalten wir uns jedoch vor.

Kath. Kirchenstiftung Abensberg, Theoderichstr. 11, 93326 Abensberg

SEPA-Lastschriftmandat / Einzugsermächtigung – einmalig –

Ich ermächtige die Kath. Kirchenstiftung Abensberg, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Kath. Kirchenstiftung Abensberg auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Vorname und Nachname (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Telefonnummer für Rückfragen

IBAN

BIC (8 oder 11 Stellen)

Ort

Datum

Unterschrift

Mit meiner Unterschrift willige ich der Veröffentlichung meines Stifternamens im Internet ein.

Anschrift Pfarrbüro und Öffnungszeiten

(Seelsorge ist nicht an die Öffnungszeiten gebunden)

Pfarreiengemeinschaft
Abensberg-Pullach-Sandharlanden
Theoderichstr. 11
93326 Abensberg

Telefon : 09443 / 13 42
Telefax : 09443 / 90 50 31

E-Mail: abensberg@bistum-regensburg.de

Montag bis Mittwoch : 08.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag : 15.00 – 18.30 Uhr

Bitte halten Sie unsere Öffnungszeiten ein!

In dringenden seelsorglichen Angelegenheiten können Sie uns natürlich jederzeit erreichen.

Nächstes Barbarablatt

Zeitraum : 13. Oktober bis 26. Oktober 2025;
Redaktionsschluss : 30. September 2025; (Pfarramtsbriefkasten Theoderichstr. 11)

Liebe Kirchenbesucher!

Bitte beachten Sie, dass ab Freitag, 3. Oktober die Freitag - Abendmessen wieder in der **Pfarrkirche** gefeiert werden. Letzter Gottesdienst in Aunkofen ist am Freitag, 26. September!

Kaffee-Trinken – Oktober-Festfeier ist wieder am
Mittwoch, 8. Oktober ab 14.00 Uhr im Pfarrheim Abensberg.
Die Damen des Teams laden dazu herzlich ein!

Gott kann sich an deine Seite stellen

oder kann dir einen Engel neben dich geben,

der tut, was du nicht tun kannst.

Johann Christoph Blumhardt

Herausgegeben:

Pfarrei Abensberg, Theoderichstr. 11, Tel. 1342, Fax 905031; www.katholisch-abensberg.de
Pfarrer Georg Birner, Tel. 1342, E-Mail: abensberg@bistum-regensburg.de;
Kaplan Velangini Reddy Nagireddy, Tel: 700698; E-Mail: velangani2904@gmail.com.
Pfarrvikar Florian Heisterkamp, Tel. 1342;
Gemeindereferentin Astrid Habel, Tel. 1342;
Gemeindereferentin Daniela Scholz, Tel. 1342;
Diakon Norbert Schach, Tel. 6841;